

AGB

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

§ 1 Vertragsinhalt

1. Bestellungen können schriftlich, telefonisch, per Fax, per E-Mail und per Internet abgegeben werden. Sofern der Auftrag nicht ausdrücklich durch die KPV-König Produkt Vertrieb GmbH bestätigt wird, gilt der Versand der Ware als Auftragsannahme. Nach Auftragsbearbeitung ist eine Stornierung des Auftrags nur im Sinne des § 8 "Umtausch" möglich.
2. Warenverzeichnis und Preise im KPV-König Produkt Vertrieb GmbH Katalog sind freibleibend. Maßgeblich sind die zum Zeitpunkt der Bestellung geltenden Konditionen und Preise der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH. (Sollte die Lieferung ohne Verschulden der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH später als vier Monate nach Bestellung erfolgen, gelten die Preise des Lieferzeitpunktes.) Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.
3. Die Katalogpreise sind Nettopreise. Für Direktbestellungen beim Hersteller mit Verrechnung über die KPV-König Produkt Vertrieb GmbH gelten die Preise des Herstellers, nicht die der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH - ohne Abzug von Rabatt zuzüglich aller der von der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH berechneten Nebenkosten.
4. Preisangaben verstehen sich zuzüglich der zum Zeitpunkt der Lieferung geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

§ 2 Lieferung

1. Die Lieferung der Ware erfolgt vom Sitz der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH. Teillieferungen können geliefert und berechnet werden. Für die Berechnung der Versandkosten ist jedoch der Gesamtwert der Bestellung maßgeblich.
2. Bei Materialbestellungen über €10000,00 (Nettowarenwert) erfolgt der Versand bzw. die Anlieferung im Inland frei Haus (im Standardversand). Bei Auftragswerten von €0,01 bis €2000,00 werden Versandkosten zu Selbstkosten in Rechnung gestellt, bei Aufträgen unter €100,00 ein Mindermengenzuschlag von €25,00. Zu Materialien zählen auch Kleber. Bei Gerätelieferungen wird ein Versandkostenanteil in Höhe von 1 % des Nettowertes berechnet.
3. Die Ware wird versichert versandt. Eventuelle Transportschäden sind binnen 24 Stunden der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH zu melden.
4. Wenn durch Verschulden des Kunden die Abnahme nicht rechtzeitig erfolgt, so steht der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH wahlweise das Recht zu, nach Setzung einer Nachfrist von 10 Tagen entweder das Entgelt zu verlangen oder vom Vertrag zurückzutreten oder Schadensersatz zu verlangen.
5. Lieferungen durch eine Spedition werden grundsätzlich bis hinter die erste geschlossene Tür gebracht.

§ 3 Verlängerung der Lieferzeit

1. Bei höherer Gewalt, Arbeitskampfmaßnahmen, behördlichen Maßnahmen, sowie solchen unverschuldeten Betriebsstörungen, die länger als eine Woche gedauert haben oder voraussichtlich dauern, wird eine Abnahmefrist für die Dauer der Behinderung angemessen verlängert.
2. Im Falle des Abs. 1 ist die Gegenseite zum Rücktritt berechtigt, falls dies mindestens zwei Wochen im Voraus durch Einschreiben oder Telefax angekündigt wurde.
3. Schadensersatzansprüche sind in den vorgenannten Fällen ausgeschlossen.

§ 4 Zahlung

1. Die Rechnung wird zum Tage der Lieferung bzw. Bereitstellung der Ware ausgestellt.
2. Zahlung generell gegen Vorkasse. Wenn anderweitig vereinbart dann: Zahlungsziel gelten 30 Tage. Bei Zahlung innerhalb von 7 Tagen gewährt die KPV-König Produkt Vertrieb GmbH 2 % Skonto, bei Bankeinzug 4 % Skonto vom Nettowarenwert.
3. Bei Erstbestellungen erfolgt der Versand nur gegen Nachnahme, es sei denn die Vertragsparteien vereinbaren zuvor schriftlich ein abweichendes Procedere.
4. Rabatte und Zahlungsbedingungen unterliegen der Einzelvereinbarung. Bei Nichterfüllung der Einzelvereinbarung, behalten wir uns das Recht vor, die Rechnungsstellung auf Grundlage dieses Preiskataloges vorzunehmen
(Rabattverfall und dessen Nachberechnung bei Zahlungszielüberschreitung)

§ 5 Zahlungsverzug

1. Als Verzugszinsen werden 7 % über dem jeweiligen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank berechnet. Vor vollständiger Zahlung fälliger Rechnungsbeträge einschließlich Verzugszinsen ist die KPV-König Produkt Vertrieb GmbH zu keiner weiteren Lieferung verpflichtet bzw. kann Vorauskasse verlangen.
2. Bei Verzug eines Rechnungsbetrages werden alle anderen Rechnungsbeträge sofort fällig.
3. Für Mahnungen berechnet die KPV-König Produkt Vertrieb GmbH jeweils die folgenden Gebühren: für die 1. Mahnung: € 3,00, für die 2. Mahnung: € 6,00 und für die 3. Mahnung: € 15,00.

§ 6 Aufrechnung/Gutschrift

1. Die Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen und rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig. Das Zurückbehalten fälliger Rechnungsbeträge ist unzulässig, dies gilt nicht bei Zahlungseinstellung von Seiten der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH.
2. Gutschriften werden bei Monatskunden automatisch verrechnet. In allen Fällen werden die Gutschriftsbeträge mit der nächsten Rechnung verrechnet.

§ 7 Mängelrüge

Vor jeder Rücksendung muss unser Servicemitarbeiter informiert werden

+49 (0)39397 720700

1. Beanstandungen müssen schriftlich erfolgen. Sie sind spätestens innerhalb von 10 Tagen nach Empfang der Ware an die K PV-König Produkt Vertrieb GmbH PV zu melden.
2. Nach begonnener Verarbeitung der gelieferten Ware ist jede Beanstandung ausgeschlossen.
3. Handelsübliche oder geringe, technisch nicht vermeidbare Abweichungen berechtigen nicht zu Beanstandungen.
4. Bei berechtigten Beanstandungen steht der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH das Recht auf Nachbesserung oder Lieferung mangelfreier

Ersatzware innerhalb von 4 Wochen nach Rückempfang der Ware zu. Danach gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

§ 8 Umtausch

Vor jeder Rücksendung muss unser Mitarbeiter im Center informiert werden
+49 (0)39387 720700

1. Die KPV-König Produkt Vertrieb GmbH unterliegt nicht dem Fernabgabegesetz, welches ausschließlich für Business to Consumer Versandhandel gilt.
2. Für Waren, die zum Zwecke des Umtauschs zurückgeschickt werden, ist immer ein Retourenschein (Paketschein = Kommissionierschein, der jeder Warenlieferung beiliegt) zu verwenden. Auf diesem muss der Grund der Rücksendung angegeben werden. Die KPV-König Produkt Vertrieb GmbH erteilt alle Gutschriften erst nach Erhalt der Rücksendung.
3. Intakte, unangebrochene Materialien tauscht die KPV-König Produkt Vertrieb GmbH innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt auf Wunsch des Kunden um.
4. Geräte werden nur nach ausdrücklicher, schriftlicher Vereinbarung umgetauscht. Bei nicht vereinbarter Rücksendung von Geräten oder Waren beträgt die Bearbeitungsgebühr 10 % des Kaufpreises, mindestens jedoch €20,00. Geräte, die in Gebrauch genommen wurden oder deren Verpackung versehrt ist, sind grundsätzlich vom Umtausch ausgeschlossen.
5. Die Rücksendekosten trägt in jedem Fall der Kunde. Die KPV-König Produkt Vertrieb GmbH berechnet die Bearbeitung nur zu Selbstkosten.

§ 9 Eigentumsvorbehalt

1. Die gelieferte Ware (Vorbehaltsware) bleibt bis zur vollständigen Erfüllung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Kunden Eigentum der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH.
2. Zur Weiterveräußerung oder sonstiger Verfügung über die Ware ist der Kunde berechtigt, solange diese im Zuge der normalen Geschäftsbeziehungen erfolgt und solange der Kunde gegenüber der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH nicht mit seinen fälligen Verpflichtungen im Verzug ist. Wird die Vorbehaltsware verarbeitet, so steht der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH an der neuen Ware ein Miteigentumsrecht zu im Verhältnis vom Wert der Ware zum Wert der anderen verarbeiteten Gegenstände, mindestens jedoch in Forderungshöhe. Sämtliche aus der Weiterveräußerung entstehende Forderung, einschließlich aller Nebenrechte und etwaiger Sicherheiten, tritt der Kunde an die KPV-König Produkt Vertrieb GmbH ab. Die der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH ist berechtigt, Forderungen aus der Weiterveräußerung bis auf Widerruf einzuziehen. Auf Verlangen der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH ist der Kunde verpflichtet, seine Abnehmer von der zugunsten der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH erfolgten Abtretung zu unterrichten und der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH die zur Einziehung erforderlichen Auskünfte und Unterlagen zur Verfügung zu stellen.
3. Die Verpfändung oder Sicherheitsübereignung von Vorbehaltsware an Dritte ist ausgeschlossen. Bei Pfändung hat der Kunde auf den Eigentumsvorbehalt ausdrücklich hinzuweisen und der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH unverzüglich Mitteilung zu machen.
4. Übersteigt der Wert der der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH vorbehaltenen Sicherheiten den Betrag der offenen Forderungen aus der

Geschäftsverbindungen um mehr als 90 %, so wird der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH nach Wahl vollbezahlte Ware aus dem Eigentumsvorbehalt freigeben.

§ 10 Erfüllungsort

Erfüllungsort für alle Leistungen aus dem Liefervertrag ist der Sitz der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH. Bei Direktbestellung ist Erfüllungsort der Sitz des Herstellers.

§ 11 Gerichtsstand

Gerichtsstand (auch für Wechsel- und Scheckklagen) ist der Sitz der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH. Diese Klausel gilt nur für Kunden, die Vollkaufleute, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Sondervermögens Vertragspartner sind.

§ 12 Auslandsgeschäfte

Für Auslandsgeschäfte gelten zusätzlich folgende Bestimmungen:

1. Sämtliche Geschäfte einschließlich Scheck- und Wechselgeschäften unterliegen dem deutschen Zivil- und Handelsrecht. Die Regelungen des internationalen Privatrechts sind ausdrücklich ausgeschlossen.
2. Bei Auslandslieferungen kann die KPV-König Produkt Vertrieb GmbH Vorkasse oder Akkreditiv fordern.
3. Der Mindestbestellwert beträgt €300,00. Frachtkosten werden in jedem Fall zu Selbstkosten in Rechnung gestellt.
4. Serviceleistungen im Garantiefall nach Rücksprache mit der KPV-König Produkt Vertrieb GmbH.
5. Anfallende Zollgebühren gehen zu Lasten des Kunden.

§ 13 Soft- und Hardware

Bei Soft- und Hardware gelten die entsprechenden Soft- und Hardwareverträge.

§ 14 Wirksamkeit der Bestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein oder werden, oder die Bedingungen eine Lücke enthalten, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen gilt eine wirksame Bestimmung als vereinbart, die der gewollten Bestimmung wirtschaftlich am nächsten kommt; das gleiche gilt im Falle einer Lücke.

Havelberg, den 01.02.2015

Ergänzung

Widerrufsbelehrung

Die folgende Widerrufsbelehrung ist ein Beispiel für Internet Shops. Sollte Sie nicht Ihren Bedingungen entsprechen, passen Sie sie bitte an. Sie benutzen Sie auf Ihr eigenes Risiko. Bitte löschen Sie diesen Absatz vor dem Veröffentlichen. Klicken Sie hier für mehr Informationen zu Widerrufsbelehrungen. Bitte achten Sie darauf Ihre Adressangaben an der markierten Stelle einzufügen

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

Einsetzen: Namen/Firma und ladungsfähige Anschrift des Widerrufsadressaten. (Zusätzlich können angegeben werden Telefaxnummer, E-Mail-Adresse und/oder, wenn der Verbraucher eine Bestätigung seiner Widerrufserklärung an den Unternehmer erhält, auch eine Internet-Adresse.)

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung